**BUZZARD Farben GmbH**

Farben · Lacke · Lasuren · Grundierungen
Bauchemie · Malerbedarf · Werkzeuge

BUZZARD Farben GmbH | Gehren Gerostraße 75 a | 15926 Heideblick (DE-BB)

# TECHNISCHE INFORMATION

## BUZZARD Holzwurm-Ex

***Lösemittelhaltiges, bekämpfendes und vorbeugendes Holzschutzmittel***

***Eigenschaften:***

▪ farblos ▪ anwendungsfertig ▪ lösemittel- und wirkstoffhaltig ▪ wirkt schnell, sicher und anhaltend ▪ dringt tief und schnell ein ▪ überstreichbar ▪ für Innen und Außen ▪ geruchsneutral ▪ schützt dauerhaft vor Neubefall ▪ wirkt vorbeugend vor Insektenbefall

- Wirkstoff: 100 g enthalten: 0,15 g Permethrin
  Wirkung: Bekämpft Insektenbefall (Hausbock und Nage- und Splintholzkäfer) im Holz, schützt Holz vorbeugend vor Insektenbefall
- Dichte: Ca. 0,6 – 0,8 g/ml.
- Flammpunkt: 65 °C (nach DIN EN 53213).
- VOC-Gehalt: Nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der Richtlinie 2004/42/EG.
- GISBAU-Produktcode: HSL20
- Zulassungsinhaber: Kurt Obermeier GmbH & Co. KG, Berghäuser Str. 70, 57319 Bad Berleburg; Zulassungs-Nr.DE-0016253-08

***Verwendung:***

Holzschutzmittel zur Bekämpfung und Vorbeugung von Insektenbefall in tragenden und nichttragenden Holzbauteilen nach DIN 68000 Teil 3 (2020-03) und DIN 68800 Teil 4, (2020-12), zur Behandlung von z.B. Dachstühlen, Dielen, Türen, Möbel, Holzkonstruktionen. Schnell wirksam, 48 Stunden nach der Behandlung sind die Räume wieder nutzbar. Holzwurm Ex ist überstreichbar. Im Außenbereich einsetzbar für alle befallenen Hölzer – der Wirkstoff wird vom Regenwasser nicht ausgewaschen.

***Untergrundvorbereitung und Verarbeitung:***

Eine entsprechende fachgerechte Vorbehandlung des Untergrundes ist entscheidend für eine gute, dauerhafte Beschichtung. Der Untergrund muss geeignet, sauber, trocken, eben, trag-, saug- und haftfähig sein (s. a. VOB, DIN 18363, Teil C, Abs. 3, Maler-/Lackiererarbeiten).

Deckende Anstrichsysteme, Lacke oder Dickschichtlasuren, Staub und Schmutz restlos entfernen. Zerstörtes Holz beseitigen. Fraßgänge bei verbleibendem Holz durch Ausbürsten mit einer Drahtbürste freilegen. Bohrmehl entfernen. Statisch geschwächte Hölzer durch vorher imprägnierte Hölzer verstärken oder ersetzen. Bituminöse Materialien, Kunststoffe, Putz, Beton und Steinzeug abdecken. Pflanzen zurückbinden, nicht beheizen. Luft-, Objekt-, Material-Temperatur: mind. 5 °C, max. 30 °C. Produkt vor



Vertragsbestandteil unserer Lieferungen und Leistungen sind unsere AGB, die unter https://buzzard-farben.de einzusehen sind. Sicherheitsdatenblätter sind unter https://buzzard-farben.de/sicherheitsdatenblaetter abrufbar.

Gebrauch stets gründlich aufrühren. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.

Verarbeitungstechniken: gebrauchsfertiges Produkt (nicht verdünnen!) streichen, spritzen/sprühen innerhalb geschlossener Räume (Düsenweite und Materialdruck gem. Angaben Gerätehersteller) und Bohrlochbehandlung. Überschüssige Produktreste abwischen. Lösemittelbeständige Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung reinigen.

Nach dem Trocknen kann das behandelte Holz beliebig verleimt, gebeizt, gestrichen, lackiert oder poliert werden. Überarbeitung mit allen (Dickschicht-) Lasuren, Lacken, Dispersionen frühestens nach 8 Tagen. Ein Probeanstrich wird grundsätzlich empfohlen. Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung des Holzschutzmittels nicht erhöht.

Besondere Hinweise: **Bekämpfungsmaßnahmen dürfen nur durch im Holzschutz erfahrene Fachleute ausgeführt werden.** Vor einer Schutzmittelbehandlung sind saugfähige Baustoffe, Schüttungen, Deckenmaterial usw. sorgfältig abzudecken. Ein Schutzmittelverlust in angrenzende Baustoffe ist zu verhindern. Bohrlochtränkungen nur an frei zugänglichen Holzbauteilen durchführen. Keine abgedeckten Bauteile (z. B. Dielen) durchbohren, da das Holzschutzmittel unkontrolliert in Schüttungen laufen kann. Bei Behandlung von Unterdielenbereichen vorhandene Schüttungen und Dämmstoffe entfernen und erst nach oberflächlicher Trocknung wieder einsetzen. Zur Bohrlochbehandlung sind die vorbereiteten Löcher (ca. 10–15 mm Durchmesser, Abstand ca. 100–200 mm in Faserrichtung, ca. 50–100 mm quer zur Holzfaser) etwa 2- bis 3-mal zu füllen und mit einem Holzdübel zu verschließen. Bei Anwendung im Spritzverfahren ist wegen möglicher Aerosolbildung eine spezielle Atemmaske (A2/P3-Filter) sowie geeignete Schutzausrüstung zu tragen.

***Trocknung:***

Bei +23 °C und 50 % r. F. und in Abhängigkeit von der Holzart, Objekttemperatur, Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. Schichtstärke:

oberflächentrocken: nach ca. 24 Stunden (auf üblichen Holzarten, z. B. Kiefer, Fichte)

Überaufnahmen (mehr als 350 ml/m²) oder Bohrlochbefülllung, niedrigere Temperaturen und eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit!

***Verbrauch:***

Einbringmenge bekämpfend: Ca. 300 - 350 ml/m²
Einbringmenge vorbeugend: Ca. 200 – 250 ml/m² (im Rahmen von Bekämpfungsmaßnahmen)

***Gebindegrößen:***

375 ml | 750 ml | 2,5 ltr. | Blechgebinde

***Lagerung und Umweltschutz:***

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoffsammelbehälter geben.

***Entsorgung:***

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle).

***Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:***



**Gefahr**

Gebrauchs- und Warnhinweise: Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
Produktinformation vor Verwendung lesen und Hinweise unbedingt beachten. Eine missbräuchliche Verwendung kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Nicht auf Holz verwenden, welches bestimmungsgemäß in direktem Kontakt mit Nahrungsmitteln oder Tierfutter kommt. Auch bei aktivem und sichtbarem Schädlingsbefall nicht in Wohn- und Schlafbereichen einsetzen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht bei offenem Licht oder Feuer arbeiten. Explosionsgeschützte Werkzeuge und Lampen verwenden. Während des Trocknens des Holzschutzmittels ist die Entflammbarkeit der behandelten Holzteile erhöht. Enthält Pyrethroide. Giftig für Katzen und Bienen. Kann schädlich für geschützte Arten wie Fledermäuse, Hornissen oder Vögeln sein. Die Anwesenheit von geschützten Arten im Anwendungsbereich muss vor Anwendung des Produktes überprüft werden. Wenn nötig, sind angemessene Schutzmaßnahmen zu treffen. Während der Anwendung
und Trocknungszeit des Holzschutzmittels für ausreichende Luftzufuhr sorgen. Geeignete Schutzhandschuhe während der Verwendung des Produktes tragen [PVA (Polyvinylalkohol) oder NBR (Nitrilkautschuk), Dicke: 0,4 mm]. Nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzzonen
anwenden. Von Zündquellen fernhalten. Vor elektrostatischer Entladung schützen. Nur
in Originalgebinden lagern und vor Frost sowie Sonnenlicht schützen. Vor Beschädigung schützen.Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.

Enthält: PERMETHRIN (ISO). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2 % Aromaten. Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, Cycloalkane, < 2 % Aromaten. Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten. Wirkstoff: 100 g enthalten 0,15 g Permethrin.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

***Wassergefährdungsklasse:***

WGK 1 gemäß VwVwS

*Stand: 08/2019*

Die in dieser technischen Information enthaltenen Angaben resultieren aus der Produktkenntnis, den Erfahrungen der Anwendungsproblematik, dem neuesten Stand der Technik und der Kenntnis von Gesetzen und Verordnungen zum Zeitpunkt der Texterstellung. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.